

Kreisliga Herren

TT Rottorf/Groß Steinum/Lutterwoelfe (SG) : TSV Germania Helmstedt II
Samstag, 26.11.2022, 18:30 Uhr

Petzke macht den Sack zu

Große Begeisterung herrschte am Samstagabend bei den Gästen vom TSV Germania Helmstedt II, als Mirko Petzke sein Einzel gewinnen und damit den 9:5-Sieg beim Gastgeber TT Rottorf/Groß Steinum/Lutterwoelfe (SG) perfekt machte. In ihrem 8. Saisonspiel waren die Gäste vom TSV Germania Helmstedt II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Der Verlauf im Einzelnen: Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Voß / Ernst beim 2:3 gegen Reeh / Lange. Das Spiel verloren Voß / Ernst dennoch im 5. Satz. Wie umfichtete dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Evers / Künniger gelang es Hammel / Loose zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Pätzold / Haan bezwangen anschließend Sarnes / Petzke in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzelnen. Ohne Satzgewinn für Jürgen Evers verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Siegfried Reeh. Andreas Voß hatte dann gegen Daniel Hammel, wie im Vorfeld erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Ohne Satzgewinn für Tobias Künniger verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Thomas Loose. 14:12, 7:11, 13:11, 5:11, 7:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Timmi Pätzold und Matthias Sarnes sich am Tisch gegenüber standen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Manfred Ernst gegen Johannes Lange, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht so gut lief es am Nachbartisch für Jens Haan bei seinem 0:3 gegen Mirko Petzke. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Jürgen Evers, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Daniel Hammel verlor. Andreas Voß gelang es, Siegfried Reeh im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Tobias Künniger nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Mittlerweile stand es damit 5:7. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indessen Timmi Pätzold bei seiner 0:3-Niederlage gegen Thomas Loose ab Ballwechsel 1. Da war final wirklich nichts zu holen. Keine Chancen hatte Manfred Ernst beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Mirko Petzke, so dass Petzke seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team TT Rottorf/Groß Steinum/Lutterwoelfe (SG) die Saison mit einem Punkteverhältnis von 4:12 bei 2 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und 0 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Germania Helmstedt II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 12:4. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TT Rottorf/Groß Steinum/Lutterwoelfe (SG)

Doppel: Voß / Ernst 0:1, Evers / Künniger 1:0, Pätzold / Haan 1:0

Einzel: J. Evers 0:2, A. Voß 2:0, T. Künniger 1:1, T. Pätzold 0:2, M. Ernst 0:2, J. Haan 0:1

TSV Germania Helmstedt II

Doppel: Hammel / Loose 0:1, Reeh / Lange 1:0, Sarnes / Petzke 0:1

Einzel: D. Hammel 1:1, S. Reeh 1:1, M. Sarnes 1:1, T. Loose 2:0, M. Petzke 2:0, J. Lange 1:0